

VERORDNUNGSBLATT DER GEMEINDE ALBERSCHWENDE

Jahrgang 2023

Ausgegeben am 06.11.2023

1. Verordnung: Mindestmaß der baulichen Nutzung

**Verordnung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende
über das Mindestmaß der baulichen Nutzung**

Aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende vom 18.09.2023, aufsichtsbehördlich genehmigt mit Bescheid der Landesregierung vom 18.10.2023, ZL. VIIa-50.030.01-12//45, wird gemäß § 31 Abs. 1 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996, verordnet:

Das Mindestmaß der baulichen Nutzung wird für die Teilfläche des Grundstücks GST-NRN 808/1 KG Alberschwende gemäß dem Plan in der angeschlossenen Anlage erlassen.

§ 1

Diese Verordnung gilt nur für Flächen, die als Bauflächen gewidmet sind.

§ 2

Für die Teilfläche des Grundstückes Nr. 808/1, KG Alberschwende, das innerhalb der im Plan vom 06.06.2023, Planzahl al031.2-7/2022, in roter Farbe ersichtlich gemachten Grenzen liegt, wird das Mindestmaß der baulichen Nutzung mit einer Baunutzungszahl von 40 festgelegt.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem auf die Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Die Bürgermeisterin:

A n g e l i k a S c h w a r z m a n n